Thermo-Inkjet-Drucker für die Fabrik der Zukunft

Categories : Food, Verpacken & Kennzeichnen

Date : 9. Juni 2020

Domino Printing Sciences bringt mit der Gx-Serie eine neue Reihe hochwertiger Thermo-Inkjet-Drucker (TIJ) auf den Markt, die für schnelle, effiziente und gestochen scharfe Codierungen auf Produktetiketten, flexiblen Folien und Kartonmaterialien optimiert ist. Die Drucker der Gx-Serie sind vielseitig und einfach zu bedienen und erfüllen die Anforderungen eines sich entwickelnden globalen Marktes, der durch schnelle Änderungen von Produktionsplänen und Schwankungen bezüglich der Verbrauchernachfrage gekennzeichnet ist.
Domino hat die Gx-Serie in Zusammenarbeit mit Kunden auf der ganzen Welt entwickelt, um eine Lösung zu gewährleisten, die den Anforderungen der Hersteller jetzt und in Zukunft gerecht wird. Die TIJ-Drucker der nächsten Generation sind mit allen Sprachen kompatibel. Sie eignen sich für den branchenübergreifenden Einsatz, einschließlich Pharmazeutika, Elektronik sowie Lebensmittel und Getränke, und lassen sich leicht auf die individuellen Produktionsanforderungen des jeweiligen Sektors anpassen. Die Serie ist für Smart Factory-Anwendungen optimiert und bietet produzierenden Unternehmen eine nahtlose, zukunftssichere Lösung für die Weiterentwicklung von Produktionsprozessen.
Die Drucker der Gx-Serie lassen sich leicht in bestehende Herstellungsverfahren und -anlagen integrieren. Darüber hinaus bieten die Systeme verbesserte Konnektivitäts- und Überwachungsfunktionen sowie geringere Abmessungen. Die optional verfügbare Domino Cloud bietet die Möglichkeit zur Fernüberwachung, während Optionen für die Ethercat- und SPS-Kommunikation eine schnelle Datenübertragung und Synchronisierung ermöglichen.
Die Drucker der Domino Gx-Serie sind entwickelt für den Druck von maschinenlesbaren Codes mit vielen Informationen, einschließlich Data-Matrix-Codes, und bieten Möglichkeiten für eine verbesserte Produktkennzeichnung und eine Anpassung der Druckdaten innerhalb der Fertigungsabläufe.
Erweiterte Track-&-Trace-Funktionen sowie die Serialisierung auf Artikelebene sind über das Dynamark-Protokoll verfügbar. Die Codierung entspricht den pharmazeutischen Vorschriften gemäß GS1-Standards, einschließlich EU-MKS und US-DQSA. Die TIJ-Systeme zeichnen sich zudem durch ihre Benutzerfreundlichkeit aus - die Fernsteuerung und Bedienung über eine moderne und intuitive Benutzeroberfläche ist via Touchscreen oder Webbrowser möglich.
Kunden können zwischen Lösungen mit einem bis vier Druckköpfen wählen, die von einem Controller aus angesteuert werden, um entweder Druckhöhen bis 50,8 Millimeter zu ermöglichen oder individuell an mehreren Linien mit einer Geschwindigkeit von bis zu 300 Meter pro Minute eingesetzt werden können.
Die wartungsfreien Druckköpfe sind mit LED-Statussignalen ausgestattet, um anzuzeigen, welche Patronen gewechselt werden müssen. Dank Domino AutoSwap können Tintenkartuschen während des Druckvorgangs gewechselt werden, ohne die Produktion unterbrechen zu müssen. Für Lebensmittel- und Getränkeanwendungen stehen Tintenoptionen zur Verfügung, die mit den Richtlinien der EuPIA und der Schweizer Verordnung über Lebensmittelverpackungstinten konform sind. Dazu zählen flexible Folien, poröse, regalfertige Verpackungen und Versandkartons.